



Gemeinde Ermensee

aktuell

Nr. 101 / Mai / Juni 2026



Seite 2

**Gemeindeversammlung
am 15. Juni 2026**

Seite 6

**Frohes Alter
Ausflug am 06. Juni 2026**

Seite 6

**Kapellenstiftung
Ermensee, Bildstock
Mutter der Gnade**



Liebe Ermenseerinnen und Ermenseer

Wie schnell die Zeit vergeht, bemerke ich jeweils, wenn ich schon wieder ein paar Zeilen an die Lesenden des «Ermensee aktuell» auf Papier bringen darf. Kaum sind die närrischen Tage vorbei, hat pünktlich mit dem Lichterschwimmen der Frühling Einzug gehalten. Der Frühling steht bekanntlich als Jahreszeit des Aufbruchs und für das Erwachen der Natur. Er symbolisiert Neubeginn, Wachstum, Fruchtbarkeit und Lebensfreude, oft verbunden mit Frühlingsgefühlen, gesteigerter Energie und der Rückkehr von Farben und Blüten in die Landschaft. Die Gemeinde Ermensee darf sich wiederum über einen erfolgreichen

Rechnungsabschluss freuen. Dieses Ergebnis ist einerseits auf höhere Steuereinnahmen, aber auch auf eine konsequente Budgetdisziplin zurück zu führen. Weiter wird der Gemeinderat der Stimmbevölkerung erstmals die Beteiligungsstrategie der Gemeinde Ermensee präsentieren. In diesem politischen Führungsinstrument sind sämtliche Organisationen aufgelistet, an welche die Gemeinde einen Teil ihrer Aufgaben zumindest teilweise ausgelagert hat. Besuchen Sie doch am 15. Juni 2026 die Gemeindeversammlung und lassen Sie sich aus erster Hand informieren und bestimmen Sie mit.

Mitbestimmen können auch unsere Jungbürger mit dem Erreichen des Stimmrechtsalters. Ende Mai wird der Gemeinderat wieder die traditionelle Jungbürgerfeier durchführen. Dieses Jahr sind alle jungen Erwachsenen mit den Jahrgängen 2007 und 2008 eingeladen. Ich freue mich sehr, an diesem Anlass ihre Volljährigkeit würdig zu feiern. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre beim Lesen des «Ermensee aktuell».

Andreas Müller
Gemeindepräsident

Impressum

Koordination/Redaktion

Gemeindeverwaltung
Ermensee
Tel. 041 917 23 10
gemeindeverwaltung@ermensee.ch

Auflage

530 Exemplare

Redaktionsschluss:

10. Juni 2026

Nächster Erscheinungstermin

30. Juni 2026

Druck

Schnarwiler Druck AG
Bahnhofstrasse 25
6285 Hitzkirch

Gemeinderat

Abstimmungen vom 14. Juni 2026

Am Sonntag, 14. Juni 2026, wird über folgende Vorlagen abgestimmt:

Eidgenössische Vorlagen:

- Volksinitiative «Keine 10-Millionen-Schweiz! (Nachhaltigkeitsinitiative)»
- Änderung vom 26. September 2025 des Bundesgesetzes über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstgesetz, ZDG)

Kantonale Vorlagen:

- Kauf der Liegenschaft an der Würzenbachstr. 8 durch den Kanton für den neuen Standort des Kantonsgerichtes

Die Stimmabgabe kann brieflich oder persönlich an der Urne erfolgen. Das Urnenbüro ist am Abstimmungssonntag von 09.30 – 10.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeversammlung am 15. Juni 2026, 19.30 Uhr

An der kommenden Gemeindever-

sammlung stehen folgende Traktanden zur Diskussion:

1. Genehmigung des Jahresberichts 2025 mit
 - a) dem Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogrammes
 - b) den Berichten zu den Aufgabebereichen
 - c) der Jahresrechnung
 - d) dem Prüfbericht der externen Revisionsstelle
 - e) dem Bericht der Controllingkommission
 - f) dem Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht
2. Genehmigung der Abrechnung des Sonderkredites von Fr. 450'000.00 für die Vernetzung der Trinkwasserversorgung mit der Wasserversorgung Hitzkirch AG
3. Kenntnisnahme der Beteiligungsstrategie 2026 – 2028
4. Verschiedenes

Alle Akten zu den Geschäften der Gemeindeversammlung liegen ab dem 22. Mai 2025 zur öffentlichen Einsichtnahme auf der Gemeindeverwal-



tung, Schulhausstrasse 16, auf oder können unter www.ermensee.ch eingesehen werden.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- GOFAS AG, Wiesenstrasse 10a, 8952 Schlieren, für den Neubau von Schnellladestationen sowie die Anpassung einer Reklame auf dem Grundstück Nr. 1268, GB Ermensee, «Luzernerstrasse 28»
- Femenia Honrubia Carlos, Schlossmühlenstrasse 83, 8408 Winterthur, für den Innenausbau des Wohnhauses sowie eine Fassadensanierung beim Wohnhaus Nr. 58 auf dem Grundstück Nr. 329, GB Ermensee, «Richenseerstrasse 13»
- Vita Bad AG, Tampiteller 2, 6294 Ermensee, für den Neubau einer Eventhalle Nr. 352 auf dem Grundstück Nr. 1364, GB Ermensee, «Tampiteller 4»
- Vogel Franz und Silvia, Herrenberg 31, 6294 Ermensee, für die Fassadensanierung und die Anpassung eines Fensters beim Wohnhaus Nr. 169 auf dem Grundstück Nr. 1150, GB Ermensee, «Herrenberg 31»

Zudem hat der Gemeinderat den Gestaltungsplan «Granador-Areal» auf dem Grundstück Nr. 323, GB Ermensee, der Eigentümerin Areal Hitzkirch Zug AG, genehmigt.

Verwaltungsrechtlicher Vertrag betreffend Mehrwertabgabe Granador-Areal

Die Gemeinderäte Ermensee und Hitzkirch haben mit der Eigentümerin des Granador-Areales, der Hitzkirch Zug AG, einen verwaltungsrechtlichen Vertrag betreffend Mehrwertabgabe abgeschlossen. Aus diesem Vertrag resultiert für die Um- und Aufzoning eine Mehrwertabgabe

von Fr. 1'500'000.00, welche in beiden Gemeinden vollständig arealbezogen eingesetzt werden muss. Der Anteil der Gemeinde Ermensee an der Mehrwertabgabe beträgt Fr. 1'050'000.00 und derjenige der Gemeinde Hitzkirch Fr. 450'000.00. In der Gemeinde Ermensee wird ein Grossteil der Abgabe für die Erstellung eines Fuss- und Veloweges sowie für die Querung der Kantonsstrasse verwendet. Weiter werden mit diesem Betrag unter anderem ein Teil der Kosten des Studienauftrages abgegolten. In der Gemeinde Hitzkirch wird mit der Mehrwertabgabe der Erhalt der alten Trotte sowie die Realisierung der Bushubs (beides Gemeinde Hitzkirch) mitfinanziert.

Strassensignalisation Retschwilerstrasse

Bei der Retschwilerstrasse ist aus Sicherheitsgründen die Einführung einer 30er-Zone geplant. Der Gemeinderat hat kürzlich den Signalisations- und Markierungsplan genehmigt und diesen zur kantonalen Prüfung weitergeleitet. Die Bevölkerung wird zur gegebenen Zeit über die definitive Umsetzung der Strassensignalisation informiert.

Besuchstag der Interkantonalen Polizeischule IPH

Am **Samstag, 9. Mai 2026, von 09.00 – 16.00 Uhr**, findet der Besuchstag der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch statt. Die Nebenstrasse Retschwil / Ermensee wird wie in den Vorjahren ab der Verzweigung Richensee bis zum Beginn der Rankstrasse, dorfeinwärts, als Einbahnstrasse geführt. Wir bitten Sie, die Signalisationen zu beachten und danken für das Verständnis.

Pferdesporttage Hitzkirch / Strassensperrung

Vom **19. – 21. Juni 2026** (Springsport) finden die Pferdesporttage Hitzkirch statt. Es wird mit ca. 1'000 Teilnehmenden gerechnet.

Während diesem Anlass wird aus Sicherheitsgründen die Retschwilerstrasse in Richensee (ab Polizeischule) bis zur Einmündung in die Strasse Ermensee – Retschwil gesperrt. Auf der Retschwilerstrasse ab der Kreuzung Retschwilerstrasse – Rankstrasse wird zusätzlich eine 30er-Zone ausgeschildert.

Voranzeige Jungbürgerfeier

Am **Freitag, 29. Mai 2026**, findet die Jungbürgerfeier für alle Jugendlichen der Gemeinde Ermensee mit den Jahrgängen 2007 und 2008 statt. Nach der Begrüssung beim Schulhaus Ermensee fahren die Teilnehmer zum Buurehof Holzmatt in Müswangen und spielen dort eine Runde Fussballgolf. Nach einem Apéro sind die Jungbürger zum gemeinsamen Essen im Landgasthof Linde in Müswangen eingeladen. Die Einladungen zu diesem Anlass wurden Mitte April 2026 verschickt. Der Gemeinderat freut sich bereits heute auf viele Anmeldungen und ein zahlreiches Erscheinen.

Feiertag St. Pankraz Dienstag, 12. Mai 2026

Der heilige Pankraz ist zusammen mit der heiligen Elisabeth der Kirchenpatron der Hitzkircher Pfarrkirche. Gefeiert wird das Patrozinium am 12. Mai – in Ermensee somit ein offizieller Feiertag. An diesem Tag ist schulfrei, die Geschäfte und Betriebe bleiben geschlossen.



Neophyten gratis im Neophytensack entsorgen

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verbreiten sich schnell, verdrängen einheimische Pflanzen und bedrohen dadurch



die Artenvielfalt. Diese Neophyten sollten vor der Blütezeit durch die Grundeigentümer mitsamt Wurzeln ausgegraben und zwingend über den Kehrriech (nicht im Kompost oder Grüngut) entsorgt werden. So wird sichergestellt, dass sich die invasiven Neophyten nicht weiterverbreiten können. Im Neophytensack ist die Entsorgung der exotischen Problempflanzen gratis. Neophytensäcke können kostenlos am Gemeindegarten bezogen werden.

Verschiebedatum Kehrriechabfuhr über Pfingsten

Über die Pfingstfeiertage findet die Kehrriechabfuhr nicht am Pfingstmontag sondern bereits am **Samstag, 23. Mai 2026, ab 07.00 Uhr**, statt. Bitte stellen Sie den Kehrriech erst am Abfuhrtag bereit. Damit kann vermieden werden, dass Tiere auf der Suche nach Essbarem Kehrriechsäcke aufreissen und somit Abfall herumliegt.

Gemeindeverwaltung

Einwohnerkontrolle

In der Einwohnerkontrolle sind in der Zeit vom 10. Februar 2026 bis 14. April 2026 folgende Mutationen vorgenommen worden:

Zuzüge

- Wysocka Magdalena und Erlautzki Frank, Felix und Leo, Aargauerstrasse 4b
- Ziegler-Müller Franz Xaver und Adelheid, Mühlestrasse 10b
- Büchel Thomas, Herrenberg 29
- Schefer Céline und La Costa Joao, Aabachstrasse 7
- Renggli Stephan und Katerina, Fabio und Ilenia, Mühlestrasse 10f
- Langemak Denise und Pak Artur, Aabachstrasse 7
- Glaser Vitali, Chriesi-Park 5
- Renner Maxine, Tampiteller 9
- Renner Aurelie, Tampiteller 9
- Topp Wolfgang und Nelly, Mühlestrasse 10a
- Wiedemann Lea und Schick Joshua, Aabachstrasse 7
- Schelske Laura-Maria und Molling Janic, Aabachstrasse 7

- Meier Franz Niklaus und Wirz-Lustenberger Marianne, Aabachstrasse 7
- Suter Karin, Rankweg 6
- Gerçin Volkan und Laura mit Aliya, Kirchweg 4
- Hirt Jason, Mühlestrasse 1
- Britschgi Andrea und Elmiger Jonas, Richenseerboden 2

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.

Geburt

- Müller Amelia, geb. 21. Januar 2026, Tochter des Müller Philipp und der Müller Seraina, Herrenberg 59

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes und wünschen ihnen viel Freude und viele erlebnisvolle Stunden.

Gratulationen

Wir gratulieren folgenden Personen, die im Mai und Juni einen besonderen Geburtstag feiern:

86 Jahre

- Verena Steinger-Müller, geb. 15. Mai 1940, Herrenberg 32

85 Jahre

- Franz Baier-Jost, geb. 9. Mai 1941, Mühlestrasse 27
- Gertrud Seefeld-Aeberli, geb. 12. Mai 1941, Rankstrasse 12b

80 Jahre

- Martha Steinger-Habermacher, geb. 7. Mai 1946, Schulhausstrasse 17

75 Jahre

- Josef Achermann-Winiger, geb. 18. Mai 1951, Aabachstrasse 25

70 Jahre

- Rita Bösch-Müller, geb. 22. Juni 1956, Sagiweg 7
- Johanna Stutz-Fuchs, geb. 28. Juni 1956, Richenseerstrasse 17

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.



Handänderungen

In der Zeit vom 10. Februar 2026 bis 14. April 2026 gab es folgende Handänderungen:

- Grundstück Nr. 446, GB Ermensee, von Stutz Gottlieb und Gisela, Ermensee, an Leuthold-Stutz Bettina, Ermensee
- Grundstück Nr. 446, GB Ermensee, ½ Miteigentum von Leuthold-Stutz Bettina, Ermensee, an Leuthold Philipp, Ermensee
- Grundstücke Nr. 1162 und 1315, GB Ermensee, von Leclerc Daniel, Aesch und Leclerc-Lutz Doris, Ermensee, an Leclerc Mylène und Herzog Patrik, Ermensee zu je ½ Miteigentum
- Grundstücke Nr. 8107 und 8167, GB Ermensee, von Ziegler Peter, Reitnau, an Rey Kevin, Rotkreuz
- Grundstück Nr. 329, GB Ermensee, ½ Miteigentum von Femenia Honrubia Suphansa, Winterthur, an Femenia Honrubia Carlos, Winterthur, zu Alleineigentum
- Grundstück Nr. 306, GB Ermen-

see, von Fuchs-Marbet Walter und Silvia, Ermensee, an Suter Karin, Uerkheim

- Grundstücke Nrn. 8251, 50034 und 50035, GB Ermensee, von der Wohnen am Bahnhöfli AG, Ermensee, an Ziegler-Müller Franz und Adelheid, Hitzkirch

Zählung leer stehender Wohnungen per 1. Juni 2026

Das Bundesamt für Statistik führt jedes Jahr die Zählung der leer stehenden Wohnungen durch. Stichtag für die Erhebung ist jeweils der 1. Juni. Die Ergebnisse dieser Erhebung dienen den Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft als wichtige Information über den Bestand an Leerwohnungen auf dem Immobilienmarkt.

Als Leerwohnungen im Sinne dieser Zählung gelten alle möblierten oder unmöblierten Wohnungen, welche folgende zwei Bedingungen erfüllen:

- Wohnungen oder Einfamilienhäuser, die am Stichtag unbesetzt aber bewohnbar sind und
- die am Stichtag zu dauernder Miete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden. Um die leer stehenden Wohnungen möglichst lückenlos erfassen zu können, sind wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie als Eigentümer einer leerstehenden Wohnung bis am 31. Mai 2026 der Gemeindeverwaltung (Tel. 041 917 23 10 oder gemeindeverwaltung@ermensee.ch) folgende Angaben machen können: Adresse, Zimmerzahl, Wohnung oder Einfamilienhaus, zum Verkauf oder zur Vermietung. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Primarschule Ermensee

Im Wald mit Robin Hood

Psst - du bist hier auf der Geheimseite von Robin Hood gelandet.

Warum geheim? Ich bin Robin Hood und wohne hier im Wald in Ermensee. Du hast bestimmt das Gerücht gehört, dass ich die Reichen bestehle, um die Beute den armen Menschen zu geben. Der Sheriff findet dies gar nicht gut und ist deshalb auf der Jagd nach mir. Um mich vor dem Sheriff zu schützen, habe ich meine eigene Bande gegründet - sie besteht aus 22 Kindergartenkindern, Frau Heini und Frau Erni.





Gemeinsam treffen wir uns alle drei Wochen im Wald und trainieren wichtige Fähigkeiten. Wir basteln unsere eigenen Pfeilbögen und üben uns im Zielen, verstecken uns geschickt vor dem Sheriff und bauen Fallen. Nach dem Training erholen wir uns am Feuer und tauschen neue Ideen aus.

So ist auch unser Plan entstanden, den Sheriff zu überführen: Wir haben aus verschiedenen Materialien und mit Hilfe von Werkzeugen kleine Schiffe gebaut. Diese werden als Lockmittel mit Gold beladen und im Bach ausgesetzt. Währenddessen verstecken sich die Bogenschützen im Wald, um aus dem Hinterhalt anzugreifen und den Sheriff zu fangen. Schon bald wird sich zeigen, ob uns dieser Plan gelingt.



Der Wald wird so für uns zu einem besonderen Lern- und Erlebnisort, an dem die Kinder sich frei bewegen, mutig Neues ausprobieren und gemeinsam Lösungen finden können.

Robin Hood – getarnt als Moira Heini



Institutionen

Frohes Alter Ermensee

Dieses Jahr findet unsere Reise am **10. Juni 2026** statt. Wir fahren zuerst nach Büren an der Aare. Es bleibt uns Zeit für einen Bummel durchs Städtchen oder ein Znüni-Kaffee. Mit dem Schiff fahren wir auf der Aare nach Solothurn. Dann geht's weiter ins «Thal» nach Welschenrohr, wo es ein feines Mittagessen gibt. Anschliessend begeben wir uns ins Seifenhaus. Da macht der «Maitre de Savon» mit uns eine Besichtigungstour. Wir tauchen ein in die Geheimnisse rund um den Ursprung und die Herstellung von Seife. Anschliessend an die Führung gibt's Kaffee und Kuchen und wer mag, kann im Lädeli noch ein kleines Mitbringsel kaufen. Der Reiseocar bringt uns dann wieder zurück nach Hause.

Abfahrt ist um **8.00 Uhr** beim Schulhaus in Ermensee.

Rückkehr ca. um 18.00 Uhr.

Kosten: **Fr. 85.00/Person**. Inbegriffen ist die Carfahrt, die Schifffahrt auf der Aare, das Mittagessen, der Eintritt ins Seifenhaus inkl. Kaffee und Kuchen.

Bitte bei der Anmeldung angeben ob Halbtax oder GA vorhanden. Ebenso angeben ob ein Vegi-Menu gewünscht wird.

Anmeldung an:
Bernadette Schmidlin 041 917 13 45
oder schmidlin.saegerei@bluewin.ch
Hanni Stutz 041 917 11 94
oder h.stutz@gmx.ch

Anmeldeschluss ist am 29. Mai 2026.

Wir vom Team Frohes Alter freuen uns auf einen tollen Ausflug.

Kapellenstiftung Ermensee

Bildstöcke in Ermensee Bildstock Mutter der Gnade

Das Marien-Stöckli befindet sich in Ermensee im Rank an der Strasse





Richtung Retschwil bei «Hägis Spirir». Dieser Bildstock wurde 1853 erbaut und weist auf dem steinernen Sockel die Inschrift 1853 / H M aus. Der obere Teil besteht aus einer Rundnische mit aufgesetztem Metallkreuz. Die Marienstatue mit Kind wurde industriell gefertigt. Im Jahr 2020 wurde der Stein aufgefrischt und die Statue, das Gitter sowie das Metallkreuz restauriert. Die feierliche Einweihung des restaurierten Stöcklis fand am Tag «der Mutter der Gnade», am 9. Juni 2020, statt.

Maria, Mutter der Gnade. Es gibt kaum eine weibliche Person im christlichen Glauben bzw. in der katholischen Kirche, welche so viele Prädikate hat wie Maria. Maria ist Mutter, Mittlerin, Trösterin, Mäenkönigin, Jungfrau, Königin aller Heiligen, um nur ein paar wenige zu nennen. Ihr, der Mutter Jesu, sind Kirchen, Andachten und Feste geweiht. Ihr wird gehuldigt. Rund um den Erdball wird sie verehrt, auch in anderen Religionen, nicht nur der christlichen. Die Marienverehrung begann bereits im zweiten Jahrhundert und die Rolle Maria's als Mittlerin oder Gnadenbringerin, gab und gibt innerhalb der Kirche immer wieder zu Diskussionen An-

lass. Dennoch überdauerte ihre Verehrung bis heute alle religiösen und gesellschaftlichen Veränderungen. Viele gläubige, hoffnungsvolle Menschen pilgern noch heute Jahr für Jahr nach Lourdes, Fatima, Medjugorje und andere Wallfahrtsorte.

Statuen oder Gemälde von Maria, mit oder ohne Jesuskind, finden wir nicht nur in Kirchen oder in Bildstöcken sondern auch als überdimensionale Statuen, zum Beispiel in Théoule sur Mer, die «Notre Dame de l'Afrique». Sie steht auf einem Hügel mit Blick auf das Meer und ist eine wunderschöne, zwölf Meter hohe Statue der Jungfrau Maria.

Die Bewohnerinnen und Bewohner von Ermensee haben das Glück nicht weit reisen zu müssen, um vor Maria mit Kind inne zu halten. Zum Bildstöckli «Maria, Mutter der Gnade», ist es nur ein kleiner Spaziergang zum «Rank».

Kapellenstiftung Ermensee
Judith Emmenegger

Quellen und Link: Archivunterlagen der Kapellenstiftung Ermensee, www.kath.ch

Foto: Rita Müller-Camenzind, Ermensee©

Pastoralraum Hitzkirchertal

Mitenand-Kafi

Einmal im Monat bieten wir das «Mitenand-Kafi» an. Herzlich willkommen sind Menschen aus allen Nationen und Religionen: Erwachsene, Jugendliche und Kinder! Im Mitenand-Kafi können Sie gratis einen Kaffee oder Tee trinken, mit Menschen ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen.

Nächste Mitenand-Kafi:
Mittwoch, 20. Mai 2026
Mittwoch, 17. Juni 2026

jeweils 14.00 – 16.00 Uhr
im Pfarreiheim Hitzkirch

Offener Kleiderschrank

Alle, die Bedarf an Kleider haben, sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Vielleicht hat es passende Kleider für euch dabei? Gut erhaltene oder neue Kleider, die nicht oder fast nie getragen wurden, nehmen wir gerne entgegen. Damit könnt ihr vielen Menschen, die mittellos sind und sich neue Kleider nicht leisten können, etwas Gutes tun. **Unser Standort: Altgass 5, 6285 Hitzkirch.** Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Kleider und Schuhe an folgenden Daten vorbeibringen:

Annahmen:

Dienstag, 05. Mai 2026
Dienstag, 09. Juni 2026
jeweils 17.00 – 19.00 Uhr

Ausgaben:

Mittwoch, 06. Mai 2026
Mittwoch, 10. Juni 2026
jeweils 14.00 – 18.00 Uhr

Kontakt:

Christoph Wiederkehr-Käppeli
077 408 56 99
christoph.wiederkehr@kath-hitzkirchertal.ch

Dienststelle Landwirtschaft und Wald (Iawa) Kanton Luzern

Hunde an die Leine zum Schutz der Wildtiere

Vom **1. April bis 31. Juli** gilt im Kanton Luzern eine Leinenpflicht für Hunde im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand. Sie dient während der Brut- und Setzzeit dem Schutz der Wildtiere und ihrer Jungen. Die Leinenpflicht für Hunde ist in der kantonalen Jagdverordnung verankert. Das Nichteinhalten der



Leinenpflicht wird als Ordnungsbussse geahndet und mit 100 Franken gebüsst. Im kantonalen Geoportal können die Zonen mit einer temporären Leinenpflicht im Wald oder in Waldesnähe aufgerufen werden.

Die Leinenpflicht für Hunde gilt ganzjährig im eidgenössischen Jagdbanngebiet Tannhorn, im Wasser- und Zugvogelreservat Wauwilermoos sowie in allen Naturschutzgebieten. Widerhandlungen gegen die Leinenpflicht in Schutzgebieten können mit dem revidierten Bundesrecht seit dem 1. Januar 2020 ebenfalls im Ordnungsbussverfahren geahndet werden. Die Busse beträgt hier 150 Franken.

Auch andere Waldbesuchende werden gebeten, sich in dieser sensiblen Zeit hauptsächlich auf den offiziellen Wegen und viel genutzten Plätzen zu bewegen. Die kantonale Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) dankt den Hundehalterinnen und Hundehaltern und allen andern Waldbesuchenden für ihre Rücksichtnahme auf die Schutzbedürfnisse der Wildtiere und ihrer Jungen.

Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa)
Kanton Luzern

www.lawa.lu.ch

Albert Koechlin Stiftung (G)arten-Coaches

Gartentipp: Sträucher als Lebensraum für den Igel

Ein Garten ist weit mehr als ein Ort der Erholung für uns Menschen – er kann auch Schutz und Nahrung bieten für wildlebende Tiere. Zum Beispiel für den Igel, dem Tier des Jahres 2026. Wer dem Igel etwas Gutes tun möchte, setzt auf einheimische Sträucher und Gehölze. Ihr Vorteil: Sie sind pflegeleicht, kommen auch mit lange anhaltenden Trockenperioden zurecht und sind optimal an unsere lokalen Bedingungen angepasst. Und ganz nebenbei ist ihr Laub im Sommer Sichtschutz für uns Menschen. Für einen igelfreundlichen Garten braucht es keinen grossen Aufwand. Oft genügt bereits eine kleine, «wildere» Ecke, in der etwas Laub liegen bleibt und die durch einheimische Sträucher geschützt ist. Auch kurze Heckenabschnitte wirken und tragen spürbar dazu bei, dass der Garten Lebensraum für viele verschiedene Tiere wird.



Beliebte, robuste und ökologisch wertvolle einheimische Sträucher sind zum Beispiel: Gemeiner Liguster, Hagebutten tragende Wildrosen (z.B.: Hundsrose), schwarzer Holunder oder Felsenbirnen.

Von (G)Arten-Coaches inspiriert



Wer für die naturnahe Gestaltung des eigenen Gartens oder Balkons weitere Anregungen wünscht, kann sich im Rahmen des Projekts (G)Artenvielfalt Innerschweiz inspirieren lassen. (G)Arten-Coaches teilen ihr

Wissen und geben Tipps, gratis und vor Ort.

Anmeldung für ein Coaching unter:
garten-vielfalt.ch/coaching
Telefon 041 226 41 32
(werktags von 10.00-11.30 Uhr)



(G)Artenvielfalt Innerschweiz ist ein Projekt der Albert Koechlin Stiftung (AKS). Ziel ist, die Biodiversität im eigenen Garten zu fördern. 2026 übernimmt der Igel eine Botschafterrolle für mehr Biodiversität im eigenen Garten.

(G)Artencoaches aus der Region: Beat Stettler, Jacqueline Wespi und Karin Illari für Hitzkirch und Umgebung



Umweltberatung Luzern

Natürlich - ohne Pestizide!

Der Einsatz von Pestiziden auf befestigten Flächen ist gesetzlich verboten und strafbar. Die giftigen Stoffe gelangen mit dem Regenwasser ungebremst in die Gewässer und beeinträchtigen das Trinkwasser. Wir zeigen, wie Unkraut ohne Pestizide entfernt werden kann.





Was sind Pestizide?

Als Pestizid gelten Substanzen oder Stoffmischungen zur Abwehr und Bekämpfung unerwünschter Pflanzen, Tiere oder anderer Organismen. Neben der Bekämpfung von Unkräutern auf Wegen und Plätzen kommen sie im Pflanzenbau (Landwirtschaft) oder zum Schutz von Holz zum Einsatz.

Achtung Bio-Pestizide: Das sind giftige Stoffe, die aus biologischen Inhaltsstoffen und nicht synthetisch hergestellt wurden. Das Pestizidverbot auf befestigten Flächen gilt auch für Bio-Pestizide!

Schutz von Trinkwasser und Gewässern

Der Boden unter den befestigten Flächen ist meist sandig oder steinig und biologisch kaum aktiv. Bei Regen gelangen die giftigen Substanzen ungebremst in Bäche, Seen und das Grundwasser. Die Gewässer sind Quelle für unser Trinkwasser. Pestizide gefährden die Trinkwasserqualität. Sie gelangen zudem in die natürlichen Nahrungsketten und beeinträchtigen die Ökosysteme im Boden und den Gewässern.

Siedlungen und Verkehr belegen rund 10 Prozent der Fläche des Kantons Luzern. Für saubere Gewässer und sauberes Trinkwasser ist es entscheidend, dass aus dem Siedlungsgebiet keine Pestizide ins Wasser gelangen.

Mehr Toleranz für Unkraut

Naturnahe, artenreiche Grünflächen, Gärten und Wege kennen weder Schädlinge noch Unkräuter. Das natürliche Gleichgewicht verhindert, dass einzelne Arten überhandnehmen und Schaden anrichten. Pestizide sind nicht nötig. Wilde Ecken bieten Lebensraum für Pflanzen und Tiere und verringern den Pflegeaufwand. Was es braucht, ist mehr Toleranz gegenüber spontan wachsenden Wildpflanzen. Sie sind oft hübsch und dekorativ oder essbar. In jedem Fall bereichern sie die

Biodiversität im Garten und schaffen Lebensraum für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Arten. Mehr Infos unter: <https://umweltberatung-luzern.ch/themen/naturgarten-lebensraeume>

Unkraut entfernen ohne Pestizide

Mit der Natur arbeiten:

Planen Sie natürlichen Bewuchs ein und lassen Sie wilde Ecken zu. Moos in Fugen beispielsweise ist harmlos, man kann es wachsen lassen.

Platten mit engen Fugen verlegen:

Wo kein Bewuchs zwischen den Platten erwünscht ist, sollen Gartenplatten mit möglichst engen Fugen verlegt werden.

Regelmässig wischen oder rechen:

Durch regelmässiges Reinigen von Platten- oder Kiesflächen kann organisches Material entfernt und das Keimen unerwünschter Pflanzen reduziert werden. Sind Kies- oder Mergelflächen stark zugewachsen, muss der Belag ersetzt werden.

Jäten als effektivste Methode:

Die Pflanzen werden von Hand mit Hilfe eines Werkzeuges, z.B. einem Fugenkratzer, mit den Wurzeln entfernt. Pflanzen wie der Löwenzahn haben tiefreichende Pfahlwurzeln, die oft nicht aus den Fugen ausgegraben werden können. In diesem Fall soll die Pflanze langfristig geschwächt werden, indem man die Blätter regelmässig entfernt.



Mulchen:

Randbereiche von Wegen können mit Rasenschnitt, Stroh oder Holzschnitzeln bedeckt werden. Das Mulchen unterdrückt den unerwünschten Bewuchs.

Heisses Wasser:

Vereinzelte, hartnäckige, unerwünschte Krautpflanzen können mit heissem Wasser übergossen und zum Absterben gebracht werden.

Abflammen (nur bedingt zu empfehlen):

Es ist ein Abflamngerät nötig. Das lohnt sich nur bei grossen Flächen. Nachteile: Abflammen ist energieaufwändig und klimaschädigend (fossiles Gas) und es besteht Brandgefahr.

Pestizide richtig entsorgen

Gefährliche Chemikalien, wie Pestizide, müssen fachgerecht entsorgt werden, da sie bereits in kleinen Mengen eine erhebliche Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen.

Als Privatperson hat man folgende Möglichkeiten Haushaltschemikalien fachgerecht zu entsorgen:

- Giftabfälle zurückbringen ins Verkaufsgeschäft
(Wer giftige Haushaltsstoffe verkauft, ist verpflichtet, diese gratis zurückzunehmen.)
- In Apotheke oder Drogerie bringen (Giftannahmestellen)
(Luzerner Apotheken und Drogerien gelten im Kanton Luzern als öffentliche Sammelstelle von Haushaltschemikalien. Die Rückgabe von Kleinmengen ist kostenlos.)
- Giftsammlungen

Weitere Informationen und Informationen zur Entsorgung von Chemikalien aus Gewerbe und Industrie finden Sie unter <https://lebensmittelkontrolle.lu.ch/chemikaliensicherheit/Entsorgung>



Alzheimer Luzern



Modul-Schulung für Angehörige

Alzheimer Luzern bietet wiederum die vierteilige Modul-Schulung für Angehörige und Bezugspersonen von Menschen mit Demenz an. Als Familienmitglied eines Menschen, der an Demenz erkrankt ist, steht man oft unerwartet vor einer neuen und unbekannteren Aufgabe. Die Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz ist anspruchsvoll, kann zu einer grossen Belastung führen und auch negative Auswirkungen auf die eigene Gesundheit haben. Menschen mit Demenz brauchen unsere fachliche Aufmerksamkeit und Begleitung. Aber auch ihre Angehörigen brauchen Unterstützung, denn wenn sie die Auswirkungen der Krankheit verstehen und die Kommunikation anpassen, wird sich das Zusammenleben entspannen. Dank der grosszügigen Unterstützung durch den Kanton Luzern, die Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz und die Gemeinde Dagmersellen ist der Besuch für die Teilnehmenden kostenlos.

Vier Module, einzeln oder gesamthaft auswählbar:

Mittwoch, 26. August 2026 und 2. / 9. und 16. September 2026, jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr, in Dagmersellen, Gemeindehaus, Gemeindehausweg 1, Eingang im EG; Anmeldung unter Angabe der gewünschten Module bei Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern, Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail edith.kaufmann@alz.ch
Weitere Informationen unter www.alzheimer-schweiz.ch/de/luzern

Café TrotzDem

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam

einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können. Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen. Das Café TrotzDem ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Das **CaféTrotzDem in Hochdorf** findet im **Bistro & Bar Im Spitz**, Hauptstrasse 52, nächstmals am **19. Mai 2026** und **23. Juni 2026**, jeweils von **14.00 bis 16.00 Uhr** statt.

Alzheimer Luzern

Tarifverbund Passepartout Luzern

Ihr Schnupperangebot: 1 Woche zahlen, 1 Monat fahren.

Jetzt den öV in der Region entdecken: Mit dem Passepartout Schnupperangebot für Neukundinnen und -kunden fahren Sie 1 Monat lang flexibel in Ihren Wunschzonen – und bezahlen nur den Preis für 1 Woche. Jetzt profitieren unter passepartout.ch/schnupperangebot Fragen? Wir sind für Sie da. kontakt@passepartout.ch
041 369 66 56
Mo–Fr: 8.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

Teilnahmebedingungen:

- Kein aktuelles Passepartout-Abo
 - Kein Passepartout-Abo in den letzten 12 Monaten
 - Pro Person nur 1 x nutzbar
 - Nicht mit anderen Vergünstigungen/Rabatten kombinierbar
 - Angebot einlösbar bis 12.12.2026
- Gut zu wissen:
- Gültig für alle Zonenkombinationen im Tarifverbund Passepartout
 - Ausschliesslich online erhältlich

- Persönlich, nicht übertragbar
- Endet automatisch nach 1 Monat (Erinnerung per E-Mail zur Verlängerung)

Tarifverbund Passepartout
Seidenhofstrasse 2
6003 Luzern

Verein Silbernetz Schweiz

malreden wird fünf Jahre alt – Engagement gegen Einsamkeit im Alter

Das telefonische Gesprächsangebot malreden feiert am 1. April 2026 sein fünfjähriges Bestehen. Seit dem Start setzt sich der Verein Silbernetz Schweiz dafür ein, Einsamkeitsgefühle bei älteren Menschen zu verringern und deren soziale Teilhabe zu stärken.

Einsamkeit im Alter ist eine zunehmende gesellschaftliche Herausforderung mit weitreichenden Folgen für die Gesundheit und Lebensqualität der Betroffenen. Aus der praktischen Erfahrung heraus erkannte die Physiotherapeutin Eve Bino, dass vielen älteren Menschen

malreden  www.malreden.ch



Einfach mal mit
jemandem reden?

Rufen Sie uns an, wir unterhalten uns sehr gerne mit Ihnen –
kostenlos, anonym, vertraulich.

 **0800 890 890**

Täglich von 9 bis 20 Uhr

Ihr Anruf ist kostenlos und wird von Spenden sowie Unterstützenden getragen.



soziale Kontakte fehlen und Gespräche im Alltag zu kurz kommen. Gemeinsam mit Sylviane Darbellay entwickelte sie daraufhin die Idee eines niederschweligen telefonischen Gesprächsangebots für die Schweiz.

Für den ersten Schritt aus der Einsamkeit im Alter

malreden ist ein telefonisches Gesprächsangebot für ältere Menschen. Geschulte Freiwillige hören zu, schenken Zeit und ein offenes

Ohr, nehmen Anteil, bieten eine Gelegenheit zum Austausch und ermutigen zur Selbsthilfe. Das dreiteilige Angebot besteht aus einem Alltags-telefon, einem Gesprächsstandem, der Infovermittlung zu weiteren passenden Angeboten von Fachstellen oder Organisationen bei Bedarf und steht schweizweit auf Deutsch zur Verfügung. Alle Anrufe auf die Gratisnummer 0800 890 890 sind kostenlos, anonym und vertraulich. Hinter malreden steht der Verein Silbernetz Schweiz. Die letzten Jahre

unterstützten folgende Stiftungen das Telefonangebot: Gesundheitsförderung Schweiz, Beisheim Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Walder Stiftung, Elly Schnorf-Schmid Stiftung, sowie weitere Institutionen und private Spenderinnen und Spender.

Für weitere Informationen: <https://malreden.ch>

Verein Silbernetz Schweiz

Politik

Die Mitte Ermensee

Einladung zur Betriebsbesichtigung beim Transportunternehmen Müller Ermensee GmbH

Liebe Ermenseerinnen und Ermenseer
Wie jedes Jahr vor der Frühlingsgemeindeversammlung lädt die Mitte Ermensee zur öffentlichen Parteiversammlung ein. Dieses Jahr liegt der Fokus aber nicht auf politischen Themen, sondern auf einer spannenden Betriebsbesichtigung des identitätsstiftenden Transportunternehmens Müller Ermensee GmbH. Wer in der Schweiz oder auf internationalen Autobahnen unterwegs ist, trifft die schönen, grünen, stets glänzenden, preisgekrönten Müller Ermensee LKW's an.

Sonntag, 7. Juni 2026, 10.00 – 12.00 Uhr, Müller Ermensee GmbH, Rankstrasse 7

Nach der Betriebsbesichtigung offerieren wir Ihnen Kaffee, Gipfeli und Apéro. Dabei gibt es eine kurze Vorinformation zur Gemeindeversammlung.
Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch und heissen alle herzlich



Willkommen.
Damit wir weiterhin unsere politische Zukunft mitgestalten können, danken wir für Eure finanzielle Unterstützung!

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website:
ermensee.die-mitte.ch



Die Mitte Ermensee
Der Vorstand

SVP Ermensee

Generalversammlung mit Wahlen

Am Donnerstag, 19. März 2026, trafen sich die Mitglieder der SVP Ermensee zur 9. Generalversammlung

im Schützenhaus Ermensee. Die noch junge Ortspartei darf dieses Jahr auf ihr zehnjähriges Bestehen zurückschauen. In den letzten zehn Jahren erfuhr die Partei ein stetiges Wachstum und zählt nun knapp 40 Mitglieder, welche jeweils in grosser Anzahl die Anlässe und Treffen der Ortspartei besuchen.
So erstaunte es nicht, dass über die Hälfte unserer Parteimitglieder zur Generalversammlung 2026 erschienen sind. Der Präsident Armin Müller eröffnete die GV und führte von Traktandum zu Traktandum. Dieses Jahr standen zum zweiten Mal, seit der Gründung, Neuwahlen des Vorstands an. Die drei bisherigen Mitglieder Armin Müller (Präsident), Patrik Herzog und Daniel Küttel wurden einstimmig und unter Applaus wiedergewählt. Damit die anfallenden Aufgaben und Herausforderungen



gen der Partei in Zukunft auf mehr Personen verteilt werden können, entschloss sich der Vorstand zwei neue, zusätzliche Vorstandsmitglieder wählen zu lassen und den Vorstand auf fünf Personen zu erweitern. Die Versammlung wählte, ebenfalls einstimmig, die zwei neuen Mitglieder Michael Abt und Roger Zeier in den Vorstand. Im Anschluss die Generalversamm-

lung durften wir die neue Schiessanlage im Schützenhaus besichtigen. Die Führung wurde vom Präsidenten der Schützen Ermensee und Mitglied der SVP Ermensee, Thomas Furrer geleitet. Thomas erklärte uns die Funktionen und neuen Möglichkeiten der Anlage, bevor es dann in gemütlicher Runde noch etwas zu Essen und Trinken gab. Wir liessen den Abend mit spannenden

Diskussionen und Gesprächen unter Gleichgesinnten ausklingen.

Roger Zeier



Vereine

Kulturverein Ermensee

Liebe Interessierte

Der Kulturverein veröffentlicht im Online-Museum (kulturermensee.ch) Klassenfotos von früher. Wenn Sie also eines finden und uns zur Verfügung stellen möchten, kommen wir gerne vorbei, um das Foto abzufotografieren und zu versuchen, die Namen Ihrer Klassenspänli herauszufinden.

Bitte melden Sie sich bei Belinda Beeler oder Rita Müller.

Termine Auffahrtskranzen

Aufgrund des Feiertages am 12. Mai mussten wir die Daten für das Kranzen und Aufstellen des Bogens anpassen. Alle, die mithelfen, diese schöne Tradition zu pflegen, merken sich bitte folgende Termine:

Montag, 11.05.2026, 18.00 Uhr:

Abfahrt zum Schneiden der Tannäste. Treffpunkt Obermühle bei Beelers. Dauer ca. zweieinhalb Stunden, anschliessend Verpflegung.

Mittwoch, 13.05.2026, ab 16.00 Uhr:

Treffpunkt Obermühli zum Binden/Kranzen und Aufstellen. Dauer ca. bis 20.30 Uhr, anschliessend Verpflegung.

Montag, 18.05.2026, 18.15 Uhr:

Treffpunkt beim Auffahrtsbogen

zum Abbau und Versorgen des Materials. Anschliessend Verpflegung.



Auffahrtsumritt

Am Umritt, oder auch nur auf Teilstrecken, mitzulaufen, ist ein besonderes Erlebnis. Unter <https://kath-hitzkirchertal.ch/angebote/kirchenjahr/auffahrt.html> finden Sie nähere Informationen. Einige Tage vor Auffahrt liegen in der Ermenseer Kapelle Broschüren auf, denen Sie den genauen Zeitplan und den Ablauf entnehmen können.

Freuen Sie sich auf eine besondere Stimmung und das gemeinsame Erlebnis.

Brass Band Ermensee

Jahreskonzerte – erstes musikalisches Highlight des Jubiläumsjahres

Am **1. und 2. Mai 2026** lädt die Brass Band Ermensee zu besonderen Konzertabenden ein. „Brass Band Ermensee verzaubert“ - als erstes Highlight des Jubiläumsjahres entführt die Band das Publikum in eine Welt voller Klangfarben, Spannung und musikalischer Magie.

Unter anderem dürfen die Zuhörer mit der „Symphony – Lord of the Rings“ in epische Abenteuer eintauchen oder sich durch die magische Atmosphäre durch die «Hogwarts’ Hymn» aus Harry Potter verzaubern lassen. Die Suite aus Porgy and Bess reist mit Rhythmik und emotionalen Melodien mit. Dies ist nur ein kleiner Einblick in ein abwechslungsreiches Konzertprogramm, das an diesen Abenden noch viele weitere musikalische Überraschungen bereithält.

Die Konzerte finden erstmals unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Marius Brunner statt. Marius wurde 1994 in Luzern geboren und studierte an der Hochschule Luzern – Musik in den Hauptfächern Trompete, Schulmusik II und Dirigieren.



Dirigent Marius Brunner

Mit viel Leidenschaft, Kreativität und Engagement hat er die musikalische Leitung der Brass Band übernommen. Wir freuen uns auf die ersten beiden Konzerte, mit welchen wir unseren Gästen einen zauberhaften Abend schenken möchten.

Die Jahreskonzerte sind das erste grosse musikalische Highlight des Jubiläumsjahres und stimmen das Publikum auf weitere Höhepunkte ein – darunter das spannende Projekt «Seetal Experience» im KKL Luzern und die grosse Jubiläumsfeier mit Fahnenweihe im September. Wir freuen uns, viele Konzertbesucher begrüßen zu dürfen und erstmals mit euch unser Jubiläumsjahr zu zelebrieren.

Mirjam Schärli

Feldschützengesellschaft Ermensee

Einladung zum Feldschiessen

In diesem Jahr findet das Feldschiessen für die Vereine FSG Aesch, SV Hitzkirch, FSG Mosen, SG Schongau und FSG Ermensee am **20. Mai und 29.-31. Mai 2026** in Ermensee statt. Beim Eidgenös-

sischen Feldschiessen ist auch die gesamte Schweizer Bevölkerung eingeladen, kostenlos teilzunehmen. Genauere Infos sind auf unserer Webseite www.schuetzen-ermensee.ch aufgeschaltet.



Einladung zum Feldschiessen in Ermensee

Mittwoch 20. Mai	18.00 - 19.30 Uhr
Freitag 29. Mai	18.00 - 19.30 Uhr
Samstag 30. Mai	13.00 - 15.00 Uhr
Sonntag 31. Mai	08.30 - 11.00 Uhr

Allen Interessierten empfehlen wir als Übung das Frühlingschiessen am **15. Mai** oder am **23. Mai** zu absolvieren. Dieses Jahr auch im Schützenhaus Ermensee.



Einladung zum Frühlingschiessen in Ermensee

Freitag 15. Mai	18.00 - 19.30 Uhr
Samstag 23. Mai	13.00 - 15.30 Uhr

Für alle Obligatorisch Schützen bieten wir am **13. Mai** das erste obligatorisch Schiessen für dieses Jahr an. Auch beim obligatorischen Schiessen ist die gesamte Schweizer Bevölkerung eingeladen teilzunehmen. Bei Fragen dürft Ihr gerne auf einen unserer Schützinnen oder Schützen zugehen.

Michael Furrer

Jungschützen Ermensee

Der Jungschützenkurs für dieses Jahr hat bereits begonnen. Die ersten Theorie-Lektionen wurden erfolgreich absolviert und es sind auch schon die ersten Schüsse gefallen. Mit sechs Jungschützen und fünf Junioren dürfen wir in diesem Jahr den Kurs durchführen und hoffentlich mit den einen oder anderen

top Resultaten das Wettschiessen in Emmen bestreiten.

Michael Furrer

Frauenverein Hitzkirch



Pflanzentauschbörse mit Inputs zum entspannteren Gärtnern
Samstag, 9. Mai 2026, 9.00 bis 11.00 Uhr

Gartenfreunde treffen sich zum Tauschen von Pflanzen und Setzlingen. Auch wer nichts zum Tauschen hat, darf gerne kommen.

Um 9.30 Uhr Input von Andrea Gassmann, Gartenfachfrau, zum Thema «entspannt gärtnern – warum manchmal weniger so viel mehr ist». Pflanzengemeinschaften, Wasserhaushalt, Bodenpflege und mehr werden besprochen.

Bei Kaffee und Kuchen können neben Pflanzen auch Ideen und Gedanken ausgetauscht und Fragen gestellt werden.

Ort: im Garten von Hanni Stutz, RICHENSEERSTRASSE 17 in Ermensee

Kosten: freiwilliger Unkostenbeitrag

Anmeldung: nicht nötig

Bei Fragen:

Luzia Amhof, 079 674 95 58

Wir freuen uns auf viele Gartenfreunde!

Führung und Weindegustation Brunner Weinmanufaktur
Reise durch die Reben
Mittwoch, 27. Mai 2026

Die Führung startet mit einem Weinspaziergang durch die Reben. Anschliessend erfährt man beim Degustieren der ersten Weine im Keller alles, was es über die Weinherstellung zu wissen gibt. Nach dem



Besuch im Barriekeller wird die Degustation in der Vinothek, welche eine atemberaubende Aussicht auf See und Berge bietet, weitergeführt. Damit mit gutem Gewissen degustiert werden kann, bringen uns Kleinbusse von Hitzkirch nach Eich und zurück.

Leitung: Brunner, Weinmanufaktur in Eich

Treffpunkt: Einstieg Bus um 18.30 Uhr beim Feuerwehrlokal Hitzkirch, Führung: 19.00 - ca. 21.30 Uhr

Kosten: Fahrt, Führung und Degustation: Mitglieder Fr. 60.--, Nichtmitglieder Fr. 65.--

Anmeldung: Bis 10. Mai 2026 an kurse@fvhitzkirch.ch oder Sandra Meyer, 078 600 60 92

Frauenverein Hitzkirch

Verein Seetal Experience

Zusatzshow im KKL

Wahnsinn – Die Konzertshow von Seetal Experience im KKL war bereits nach nur drei Tagen nahezu ausverkauft. Deshalb haben wir uns für eine Zusatzshow am selben Tag entschieden!

Für alle, die noch kein Ticket haben: Am **1. Juli 2026 um 15.30 Uhr** fin-

det zusätzlich eine Nachmittagsvorstellung statt.

Alle Informationen und Tickets findet ihr unter:

www.seetalexperience.ch

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Verein Seetal Experience

- Brass Band Ermensee

- InCanto Chöre

- Valdanza

Rahel Bucheli

Schloss Heidegg

Museum Heidegg zeigt jüngste Seetaler Schenkungen

Die Sonderausstellung «Danke! 30 Jahre Schenkungen» rückt 30 Gegenstände ins Licht, die vom Schloss stammen oder mit seiner Geschichte eng verbunden sind. Viele kommen aus dem Hitzkirchertal, die meisten werden erstmals öffentlich gezeigt: Das Werbesackmesser vom alten Gelfinger «Sternen», die Freischarentafel vom «Kreuz», Baron Pfyffers Gehstock und eine Glacémaschine vom ehemaligen Gärtner, Farbdias vom legendären Hitzkircher Posthalter, der

jahrzehntelang leidenschaftlich das Seetal dokumentierte.

Neben dieser Schau wird die beliebte Ausstellung mit Liebespostkarten ehemaliger Schlossangestellter verlängert. Und für Familien gibt es ein neues Suchspiel zu zwölf Gesichtern im ganzen Schloss. Weiterhin zu einem Schlossbesuch gehören die von Erwin Koch verfasste «Heidegg Home Story» in den Wohnräumen, die Turmkellergeschichten oder das Ankleidezimmer. Genau wie der bald wieder mit Rosen und Stauden prächtig blühende Schlossgarten, die Sonntagsbuvette bei schönem Wetter und Veranstaltungen im oder beim Schloss. Höhepunkte im Mai sind ein Konzert der besten Zentralschweizer Talente zusammen mit Mitgliedern der Festival Strings Lucerne (3. Mai), ein Liederabend mit der Männergesangsformation CantusPlus (8. Mai) und ein Vortrag mit Führung durch die neue Sonderausstellung (17. Mai).

Öffnungszeiten: April bis Oktober, Dienstag bis Freitag, 13.30-17.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.00-17.00 Uhr.

Informationen: www.heidegg.ch

KONZERT-SHOW
MIT SEETAL EXPERIENCE

BRASS BAND ERMENSEE InCanto Chöre OBERSEETAL val.danza

ERLEBT - ERZÄHLT - ERINNERT
UNVERGESSEN

Zusatzshow, 15.30 Uhr
Mittwoch, 1. Juli 2026, 19.30 Uhr

KKL Konzertsaal Tickets unter: www.seetalexperience.ch





**La Ruche – Raum für Musik, Alt-
wis**



**Konzertreihe «Klang und Kelle»
mit Suppe in La Ruche, Schul-
hausstrasse 3, Altwis**

KLANG: Freuen Sie sich auf hoch-
wertige Musik und ein vielfältiges
Programm

KELLE: Nach den Konzerten wird
eine feine und nährnde Suppe ser-
viert: Zeit zum Austauschen und Ge-
niessen.

**Sonntag, 3. Mai 2026, 17.00 Uhr
dQtç: Antoine Läng, Stimme /
Vincent Membrez, Keys / Lionel
Friedli, Drums**

Lässt sich im Chaos der Rhythmen
und elektronischen Zufälle und ihrer
hartnäckigen Wiederholungen treiben.
Aus einer Haltung sonniger
Improvisation heraus empfängt ihre
Musik die Unvorhersehbarkeit der
Gesten und die Brüche, die daraus
entstehen – um den Klang dieser
vielfältigen Splitter zu vergrößern.

**Samstag, 9. Mai 2026, 18.00 Uhr
Barbara Erni, Gesang & Fabienne
Romer, Klavier**

Liederabend «Étoiles d’amour» - Ein
Abend voller musikalischer Liebe
An diesem Abend liegt der Fokus
auf der Liebe; diese starke Kraft, die
uns Menschen so wohltut, Herzen
erwärmt und verbindet. Zum Aus-
druck gebracht durch die kreative
Seite von Robert chumann, Claude
Debussy, Heinrich Heine und Ro-
maine Bussine.

Eintrittspreis pro Konzertabend inkl.
Suppe Fr. 30.00

Keine Reservation möglich; Abend-
kasse mit Bargeldzahlung (kein
Twint)

Parkieren:
auf dem Schulhausplatz in Altwis
Bushaltestelle:
Altwis Dorf
Bei Fragen:
laruche.konzerte@gmail.com

La Ruche, Antonin Boinay

**48. Baldeggerseelauf 2026
Samstag, 6. Juni 2026**

Der Baldeggerseelauf wartet auf
dich! Sichere dir jetzt deinen Start-
platz für das einmalige Lauferlebnis
entlang des wunderschönen Bal-
deggersees. Egal, ob du eine sport-
liche Herausforderung suchst oder
einfach nur die tolle Atmosphäre
geniessen möchtest – wähle deine
Distanz und melde dich in wenigen
Schritten online an. <https://baldeggerseelauf.ch/anmeldung/>

In diesem Jahr übernimmt der STV
Hitzkirch das Startgeld für alle Kin-
der und Jugendliche, welche im
STV Hitzkirch mitturnen und am
Baldeggerseelauf teilnehmen. Alle
Kinder und Jugendliche vom STV
Hitzkirch sollen sich deshalb via Lei-
terpersonen anmelden.

Anmeldeschluss:
Samstag, 6. Juni 2026, online und
vor Ort bis jeweils 1 Stunde vor dem
Start.

Für eine personalisierte Startnum-
mer mit Vornamen: Anmelden bis
26. Mai 2026

Nachmelden:
Online und vor Ort bis 1 Stunde vor
dem Start, Zuschlag am Lauftag
Fr. 10.–, kein Zuschlag für die Kate-
gorien 1 – 14

STV Hitzkirch

Weitere Infos unter:



**Schweizerisches Trachtenchor-
fest Sursee**



Singen stärkt Leib und Seele

Ganz nach dem Motto BODEN-
STÄNDIG – TRADITIONELL – LE-
BÄNDIG verwandelt sich das Städtli
Sursee vom **5. bis 7. Juni 2026** zum
Austragungsort des 5. Schweizeri-
schen Trachtenchorfests.

Die Besucherinnen und Besucher
aus der ganzen Schweiz dürfen sich
darauf freuen, aktiv Traditionen zu
pflegen und zu geniessen. Verschie-
dene Höhepunkte wie Gesangsvor-
träge, Tanzfest, Handwerkermarkt,
Festgottesdienst, Festumzug und
viele mehr machen das Wochen-
ende zu einem einzigartigen Erleb-
nis für Gross und Klein.

Reservieren Sie sich schon heute
den 5. bis 7. Juni 2026 und werden
Sie Teil des lebendigen Trachten-
chorfests.

Ein Blick auf die Homepage vom
Trachtenchorfest www.trachtenchorfest.ch
und Sie sind immer auf
dem Laufenden. Auf den sozialen
Medien bekommen Sie zusätzliche
Hintergrundinformation.

OK Schweizerisches Trachtenchor-
fest
www.trachtenchorfest.ch

AZA
6294 Ermensee**AGENDA
MAI/JUNI 2026**

Freitag, 1. Mai 2026, 10.00 Uhr,
Schulhausbrunnen
Brunnensegnung
Pastoralraum Hitzkirchertal

Freitag, 1. Mai 2026 und Samstag, 2. Mai 2026, 20.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Ermensee
Jahreskonzert
Brass Band Ermensee (siehe Beitrag S. 12)

Dienstag, 5. Mai 2026, ab 09.00 Uhr,
Mehrzweckraum Altersheim Chrüz matt, Hitzkirch
Mütter- / Väterberatung / Kleinkindberatung
Zentrum für Soziales

Dienstag, 5. Mai 2026, ab 07.00 Uhr,
Grünabfuhr, Ressort Umwelt

Donnerstag, 7. Mai 2026, ab 07.00 Uhr,
Papier- und Kartonsammlung
Ressort Umwelt

Montag, 11. Mai 2026 und Mittwoch, 13. Mai 2026, Obermühle / Dorf
Auffahrtskranzen
Kulturverein Ermensee (siehe Beitrag S. 12)

Mittwoch, 13. Mai 2026, 18.00 - 19.00 Uhr,
Schützenhaus Ermensee
Eidg. Obligatorisch Schiessen
FSG Ermensee

Dienstag, 19. Mai 2026, ab 07.00 Uhr,
Grünabfuhr, Ressort Umwelt

Dienstag, 19. Mai 2026, ab 14.00 Uhr,
Bistro & Bar Im Spitz, Hochdorf
Café TrotzDem
Alzheimer Luzern (siehe Beitrag S. 10)

Mittwoch, 20. Mai 2026, 14.00 – 16.00 Uhr,

Pfarrheim Hitzkirch
Mitenand-Kafi
Pastoralraum Hitzkirchertal
(siehe Beitrag S. 7)

Mittwoch, 20. Mai 2026, 18.00 - 19.30 Uhr,
Schützenhaus Ermensee
Eidg. Feldschiessen
FSG Ermensee

Donnerstag, 21. Mai 2026, ab 13.30 Uhr,
Mehrzweckraum Altersheim Chrüz matt, Hitzkirch
Mütter- / Väterberatung / Kleinkindberatung
Zentrum für Soziales

Freitag, 22. Mai 2026, 18.00 Uhr,
St. Jakobus Kapelle Ermensee
Maiandacht der KAB
Pastoralraum Hitzkirchertal

Samstag, 23. Mai 2026, ab 07.00 Uhr,
Verschiebedatum Kehrriecht-abfuhr über Pfingsten
Ressort Umwelt

Freitag, 29. Mai 2026, 18.00 - 19.30 Uhr,
Samstag, 30. Mai 2026, 13.00 - 15.00 Uhr,
Sonntag, 31. Mai 2026, 08.30 - 11.00 Uhr,
Schützenhaus Ermensee
Eidg. Feldschiessen

Dienstag, 2. Juni 2026, ab 07.00 Uhr,
Grünabfuhr, Ressort Umwelt

Dienstag, 2. Juni 2026, ab 09.00 Uhr,
Mehrzweckraum Altersheim Chrüz matt, Hitzkirch
Mütter- / Väterberatung / Kleinkindberatung
Zentrum für Soziales

Sonntag, 7. Juni 2026, 10.00 - 12.00 Uhr,
Rankstrasse 7
Betriebsbesichtigung
Müller Ermensee GmbH
und Orientierung Gemeindeversammlung
Die Mitte Ermensee (siehe Beitrag S. 11)

Dienstag, 9. Juni 2026, 19.30 Uhr,
Schützenhaus Ermensee
Orientierungsversammlung
SVP Ermensee

Mittwoch, 10. Juni 2026, 08.00 Uhr,
Treffpunkt Schulhaus Ermensee
Ausflug Frohes Alter
Frohes Alter Ermensee (siehe Beitrag S. 6)

Donnerstag, 11. Juni 2026, ab 13.30 Uhr,
Mehrzweckraum Altersheim Chrüz matt, Hitzkirch
Mütter- / Väterberatung / Kleinkindberatung
Zentrum für Soziales

Montag, 15. Juni 2026, 19.30 Uhr,
Aula Schulhaus
Gemeindeversammlung (siehe Beitrag S. 2)

Dienstag, 16. Juni 2026, ab 07.00 Uhr,
Grünabfuhr
Ressort Umwelt

Mittwoch, 17. Juni 2026, 14.00 – 16.00 Uhr,
Pfarrheim Hitzkirch
Mitenand-Kafi
Pastoralraum Hitzkirchertal (siehe Beitrag S. 7)

Dienstag, 23. Juni 2026, ab 14.00 Uhr,
Bistro & Bar Im Spitz, Hochdorf
Café TrotzDem
Alzheimer Luzern (siehe Beitrag S. 10)

Freitag, 26. Juni 2026, 19.30 Uhr,
St. Jakobus Kapelle Ermensee
Gottesdienst mit Kommunionfeier, Jahresgedächtnis Brass Band Ermensee

Dienstag, 30. Juni 2026, ab 07.00 Uhr,
Grünabfuhr
Ressort Umwelt